

PRESSEMELDUNG

Ostafrika: Überflutung und deren Folgen bedrohen Menschen

humedica entsendet Einsatzteam zur Fluthilfe nach Kenia

Kaufbeuren, 12. November 2019. *Große Not nach anhaltenden Regenfällen in den Ländern Ostafrikas. **humedica** sendet medizinisches Einsatzteam. Partner vor Ort leisten derzeit Nothilfe.*

Nach Angaben des **humedica** Partners, World Concern, trifft es die Länder Somalia, Südsudan, Kenia und Äthiopien besonders schlimm. Nach wochenlangen starken Regenfällen in Ostafrika sind Hunderttausende Menschen von Fluten bedroht. Sie müssen in höher gelegene Gebiete fliehen. Insgesamt sind mehr als 2,5 Millionen Menschen von den Wassermassen betroffen.

Ein **humedica**-Einsatzteam, ausgestattet mit dem Nötigsten, wie Medikamenten, wird voraussichtlich morgen von Frankfurt aus aufbrechen, um vorerst in Kenia Unterstützung zu leisten. Bei dem **humedica**-Team, bestehend aus Natascha Gegg (Künzelsau), Dr. Oliver Emmeler (Heidelberg), Dr. Greta Burmeister (Rostock), Matthias Gerloff (Ammerbuch) und Denise Weihing-Gnehm (Gomaringen) steht die medizinische Versorgung im Vordergrund.

Die am stärksten betroffenen Gebiete liegen in der Küstenregion, im Delta des Tana Flusses. Die Dörfer wurden von den Fluten überrascht, da es kein Frühwarnsystem gibt. Mehr als 70% der Unterkünfte – die überwiegend aus Lehm bestehen - wurden bis zur Unbewohnbarkeit beschädigt. Die Hygienebedingungen in der Region sind katastrophal und so wurde bereits ein Anstieg der Malariafälle gemeldet. Ebenfalls steigt die Wahrscheinlichkeit eines Ausbruchs von Cholera sowie von anderen gesundheitlichen Flutfolgen wie Malaria und Diarrhöe. Aufgrund des durch Sturzfluten verursachten schlechten Straßennetzes, sind Gesundheitseinrichtungen schlecht zugänglich. Es mangelt an Medikamenten und Moskitonetzen. Daher besteht ein Bedarf an Hilfsgütern: Moskitonetze, Medikamente gegen Hautkrankheiten und Malariabehandlung.

„Das **humedica**-Einsatzteam wird Gesundheitseinsätze in schwer erreichbaren Dörfern durchführen“, erklärt Johannes Peter, geschäftsführender Vorstand von **humedica**.

Die meisten der derzeit genutzten Brunnen sind verschmutzt. Die Haushalte verbrauchen unbehandeltes Wasser und unterliegen somit der Gefahr von wasserbedingten Krankheiten. Daher besteht ein Bedarf an Wasseraufbereitungs- und Reinigungsmitteln. 70% der Häuser wurden beschädigt und somit wurden die meisten Menschen von ihren Höfen und Häusern vertrieben. Sie leben derzeit bei ihren Nachbarn oder Verwandten in höher gelegenen Regionen. Die Menschen vor Ort benötigen ein Dach über dem Kopf und eine Perspektive in ihrer überfluteten Heimat.

Auch die Ernährungssicherheit der Menschen ist bedroht. Sturzfluten haben die Farmen vollständig unter Wasser gesetzt und die Ernte beschädigt oder komplett zerstört.

Die Not der Menschen in Ostafrika ist groß. **humedica** arbeitet mit dem langjährigen lokalen Partner World Concern zusammen um den Menschen mit unserer schnellen Hilfe beizustehen. **humedica** ist auf Ihre Spenden angewiesen. Bitte helfen Sie, damit wir den Menschen helfen und neue Hoffnung bringen können!



humedica e.V. mit Hauptsitz im bayerischen Kaufbeuren ist eine internationale Nichtregierungsorganisation. Mit Projekten in über 90 Ländern leistet **humedica** seit dem Gründungsjahr 1979 humanitäre Hilfe mit einem Schwerpunkt auf Katastropheneinsätzen. Seit Juni 2018 ist **humedica** von der Weltgesundheitsorganisation WHO als Emergency Medical Team (EMT) zertifiziert. www.humedica.org

Stets aktuelle Informationen finden Sie unter: www.humedica.org oder www.facebook.com/humedica

Zum Bild:

Ansteigende Wasserflut bedroht immer mehr Menschen in Kenia
(Foto: **humedica**)

Medienkontakt:

humedica e. V.

Heike Knauff-Oliver
Pressesprecherin

Telefon 08341 966 148 45
Mobil 0151 64940241
Email h.knauff-oliver@humedica.org

Für die Redaktionen: Wir informieren Sie über den weiteren Verlauf des Einsatzes. Es besteht die Möglichkeit, zu Interviews mit den Einsatzkräften telefonisch oder im Kontext des Abfluges. Bitte melden Sie sich bei Interesse unter: 0151 64940241. Vielen Dank.